

IV
24400
a. Lat.

97
1865

Einladung zu den öffentlichen Prüfungen

der
Schülerinnen

an der
Mädchen-Industrial-Hauptschule

bei den
Kursistinnen zu Laibach,

welche
nach geendigtem Sommercurse 1865 abgehalten werden, und zwar:

- Am 24. Juli Vormittags von 8 1/2 bis 12 Uhr in der innern Schule.
- „ 24. „ Nachmittags von 3 bis 6 Uhr in der 1. Klasse der äussern Schule.
- „ 25. „ Vormittags von 9 bis 12 Uhr in der 2. Klasse der äussern Schule.
- „ 25. „ Nachmittags von 3 bis 6 Uhr in der 3. Klasse der äussern Schule.
- „ 26. „ Vormittags von 8 1/2 bis 12 Uhr in der 4. und in der Wiederhol.-Klasse der äussern Schule.

Die Probefchriften und die Uebungsstücke im Zeichnen, wie auch verschiedene Handarbeiten der Schülerinnen werden bei der Prüfung zur gefälligen Einsicht vorliegen. Am Schlusse jeder Prüfung werden die ausgezeichneten Schülerinnen mit Schulpreisen betheilt, und die Namen der Vorzüglichsten abgelesen werden.



Laibach.

Gedruckt bei Josef Blasnik.

Das Personale

der

Ursulinerinnen-Mädchen-Industrial-Hauptschule

zu

Laibach und dessen Beschäftigung.

Schulen-Oberaufseher:

Herr **Georg Savaschnik**, Domherr, fürstbischöflicher Consistorial-Rath und Referent in Schulsachen.

	In der innern Schule	In der äußern Schule, und zwar:									
		I. Klasse im			II. Klasse im		III. Klasse im		IV. Klasse	Wiederh. Kl.	
		1.	2.	3.	1.	2.	1.	2.			
Direktion:											
M. M. Johanna Freiin v. Zierheim, Oberin des Ursulinerinnen-Convents allhier.											
Katecheten:											
Herr Michael Potočnik, Weltpriester und Beichtvater der Ursulinerinnen, lehret die Religion nach der Anleitung des Katechismus, die bibl. Geschichte und das Evangelium wöchentlich											
Herr Mathias Hočvar, Weltpriester, lehret wöchentlich 17 Stunden, als:											
1. Die Religion nach der Anleitung des Katechismus											
2. Die biblische Geschichte											
3. Das Evangelium											
Lehrerinnen sammt ihren Gehilffinnen:											
1. M. Michaela Schmalz, lehret das Rechnen wöchentlich 8 Stunden, als:											
2. M. Josefa Struß, lehret wöchentlich 13 Stunden, als:											
1. Das Zeichnen											
2. Das Schönschreiben											
3. Die Geographie											
4. Die weiblichen Handarbeiten											
3. M. Margarita Benedik, lehret wöchentlich 14 Stunden, als:											
1. Die Wiederholung der Religionslehre											
2. Das Lesen											
3. Die deutsche Sprachlehre											
4. Das Rechtschreiben											
5. Den mündlichen und schriftlichen Gedanken-Ausdruck											
4. M. Ignazia Gräfin v. Engelshaus, lehret die weiblichen Handarbeiten wöchentlich											
5. M. Leopoldina Macher, lehret das Lesen, die Sprachlehre, das Rechtschreiben, den mündlichen und schriftlichen Gedanken-Ausdruck in slovenischer und deutscher Sprache wöchentlich und ertheilet Unterricht im Clavier-Spielen.											
6. M. Juliana Lanter, lehret wöchentlich 14 Stunden, als:											
1. Die Wiederholung der Religionslehre											
2. Das Lesen											
3. Die Sprachlehre											
4. Das Rechtschreiben											
5. Den mündlichen und schriftlichen Gedanken-Ausdruck											
6. Die italienische Sprache											
7. M. Benedicta Tomau, lehret wöchentlich 23 Stunden, als:											
1. Die weiblichen Handarbeiten											
2. Das Rechnen											
3. Das Zeichnen											
8. M. Karolina Angerer, lehret wöchentlich 17 Stunden, als:											
1. Das Schönschreiben											
2. Die weiblichen Handarbeiten											
9. M. Salefia Wraf, lehret wöchentlich 17 Stunden, als:											
1. Die Wiederholung der Religionslehre											
1. Das Lesen											
3. Die Sprachlehre											
4. Das Rechtschreiben											
5. Den mündlichen und schriftlichen Gedanken-Ausdruck											
6. Das Schönschreiben											
7. Die italienische Sprache											
10. M. Filomena Kraschoviz, lehret wöchentlich 20 Stunden, als:											
1. Die Wiederholung der Religionslehre											
2. Das mechanische Lesen in Verbindung mit den Sprechübungen											
3. Das Rechnen											
4. Die weiblichen Handarbeiten											

Die Klassen	Die Lehrgegenstände in jeder Klasse	Wöchentliche Stunden	Summe der Stunden	zahl der Schülerinnen
In der I. Klasse in drei Lehrzimmern	1. Die ersten Religionsbegriffe	15	75	258
	2. Das mechanische Lesen, slovenisch und deutsch	21		
	3. Die Anfangsgründe der deutschen Sprache	6		
	4. Die Anfangsgründe des Rechnens	6		
	5. Die Anfangsgründe des Schreibens	12		
	6. Die weiblichen Handarbeiten	15		
In der II. Klasse in zwei Lehrzimmern	1. Die Religionslehre	10	50	213
	2. Das Lesen	10		
	3. Die Sprachlehre	4		
	4. Das Rechtschreiben	2		
	5. Das Rechnen	6		
	6. Das Schönschreiben	8		
	7. Die weiblichen Handarbeiten	10		
In der III. Klasse in zwei Lehrzimmern	1. Die Religionslehre	10	50	179
	2. Das Lesen	8		
	3. Die Sprachlehre	4		
	4. Das Rechtschreiben	4		
	5. Der mündliche und schriftliche Gedanken-Ausdruck	2		
	6. Das Rechnen	6		
	7. Das Schönschreiben	6		
	8. Die weiblichen Handarbeiten	10		
In der IV. Klasse	1. Die Religionslehre sammt biblischer Geschichte und Evangelium	6	27	113
	2. Das Lesen	2		
	3. Die Sprachlehre	3		
	4. Das Rechtschreiben	2		
	5. Der mündliche und schriftliche Gedanken-Ausdruck	1		
	6. Das Rechnen	3		
	7. Das Schönschreiben	3		
	8. Die italienische Sprache als freier Gegenstand	2		
	9. Die weiblichen Handarbeiten	5		
In der Wiederholungs-Klasse	1. Die Religionslehre sammt biblischer Geschichte und Evangelium	2	28	91
	2. Das Lesen	3		
	3. Die Sprachlehre	3		
	4. Das Rechtschreiben	2		
	5. Der mündliche und schriftliche Gedanken-Ausdruck	1		
	6. Das Rechnen	2		
	7. Das Schönschreiben	1		
	8. Die Geografie	2		
	9. Die italienische Sprache als freier Gegenstand	4		
	10. Das Zeichnen	4		
	11. Die weiblichen Handarbeiten	11		
In der innern Schule	In dieser Erziehungs-Anstalt werden die Kostmädchen in allen für Haupt- schulen vorgeschriebenen Lehrgegenständen, ferner in den weiblichen Hand- arbeiten, in der italienischen und französischen Sprache, in der Geografie, in der Natur- und Weltgeschichte, im Zeichnen, im Clavier-Spiele und im Gesange unterrichtet	143	143	154
	Gesammtzahl der wöchentlichen Stunden und der Schülerinnen	373	373	1008

Am 27. Juli früh um 8 Uhr wird in der Ursuliner-Klosterkirche das feierliche Dankfest abgehalten werden.